

>> Eine Weiterbildung der Onkologiepflege Schweiz

Gefässkathetermanagement in der Onkologie von A - Z: gewusst wie!



Onkologiepflege Schweiz
Soins en Oncologie Suisse
Cure Oncologique Svizzera

Die Applikation von Onkologika ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die hohe fachliche und praktische Kompetenz, Sorgfalt sowie absolute Gewissenhaftigkeit voraussetzt. Paravasate wie auch sogenannte «MARSIs» (Hautschädigungen durch klebende Verbandsmaterialien) gelten als eine der problematischsten iatrogenen Komplikationen, mit substanzabhängig teils gravierenden Auswirkungen. Aber auch die Thrombophlebitis kann Betroffene enorm einschränken. Zentral in der klinischen Praxis ist eine präventive, systematische Entscheidungsfindung für die optimale Wahl des venösen Zugangs vor Beginn einer Onkologikatherapie. Diese muss sich einerseits an der Venensituation, den individuellen Risikofaktoren der Patienten und Patientinnen als auch an der Dauer und Art der onkologischen Therapie sowie dem Tumorstadium orientieren. Dabei müssen die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Gefässzugänge sorgfältig abgewogen und mit Betroffenen und im interprofessionellen Team besprochen sein. Was kann diese Entscheidungsfindung unterstützen? Wie können Komplikationen vermieden werden und welche Interventionen helfen, wenn es zu unerwünschten Ereignissen kommt? Und welche Rolle nimmt die onkologische Fachpflege im Gefässkathetermanagement ein?

Inhalte

- Einführung in Physiologie und Pathophysiologie des Venensystems
- Entscheidungskriterien, Indikationsstellung sowie Pro- und Kontra der verschiedenen Venenzugänge
- Förderung der Gesundheitskompetenz von Katheterträgerinnen und -trägern
- Netzwerk und Expertenplattform für Gefässkathetermanagement «NEVAM Schweiz»
- Fallbasiertes Training: Komplikationen, wie «MARSIs», Phlebitiden, Thromben, lokale Hypersensitivitätsreaktionen und Paravasation vorbeugen, erkennen und adäquat behandeln.

Ziele

Die Teilnehmenden kennen:

- Entscheidungs- und Dokumentationshilfsmittel
- Erweitern ihre Erkenntnisse rund um die Katheterpflege
- Kennen Interventionsstrategien zur Prävention und Behandlung von Komplikationen im Kontext des Venenzugangs und der Onkologikatherapie

**Donnerstag,
Mittwoch, 28. August 2024**

Von 09.00 – 17.00 Uhr

Hotel Krone Unterstrass
Schaffhauserstrasse 1, 8006 Zürich
www.hotel-krone.ch

Referentinnen & Referenten

Dr. med. Patrick Bader

Oberarzt Institut für Intensivmedizin
Universitätsspital Zürich

Ursina Baumgartner

Pflegewissenschaftlerin MNSc,
Vorstandsmitglied NEVAM Schweiz

Markus Hänni

App-Entwickler, Journalist, Eidg. FA Betrieblicher
Mentor

Lydia Hömme

Stationsleitung amb. Onkologie Wil

Cornelia Kern Fürer

Pflegeexpertin Onkologie Spital Grabs, Co-Leitung
Weiterbildungsgruppe OPS, Fachdozentin an div.
Bildungsinstitutionen

Berthold Rasche

Pflegeexperte MScN / Fachdozent an div.
Bildungsinstitutionen

Kursleitung & Referentin

Cornelia Kern Fürer

Pflegeexpertin Onkologie Spital Grabs, Co-Leitung
Weiterbildungsgruppe OPS, Fachdozentin an div.
Bildungsinstitutionen

Kosten

CHF 130.00 Mitglied Onkologiepflege Schweiz
CHF 180.00 Nichtmitglied
Inkl. Kursunterlagen und Verpflegung

Anmeldung

www.onkologiepflege.ch

Onkologiepflege Schweiz
Hirstigstrasse 13, CH-8451 Kleinandelfingen
Telefon +41 52 301 21 89
info@onkologiepflege.ch

Anerkannt durch



krebsliga schweiz
ligue suisse contre le cancer
lega svizzera contro il cancro

krebsforschung schweiz
recherche suisse contre le cancer
ricerca svizzera contro il cancro
swiss cancer research